

Anmeldeabschnitt

Bitte per Post/ Mail zusenden an: Akademie Frankenwarte,
Seminarsekretariat **W1201**, Semmelstraße 46 R, 97070 Würzburg

Am Seminar „1201 Flüchtlinge schützen“ nehme ich teil.

(Name, Vorname)

(Straße und Hausnummer)

(PLZ, Ort) (Bundesland)

(E-Mail)

(Telefon, tagsüber)

(Beruf) (Geb.-Datum)

Wir weisen darauf hin, dass bei unseren Veranstaltungen Bildaufnahmen gemacht werden können, die wir für Werbezwecke nutzen. Falls Sie darauf nicht erscheinen möchten, informieren Sie uns bitte.

Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte meine personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung und Evaluation der Veranstaltung für sich und ihre Zuwendungsgeber (wie die Bundeszentrale für politische Bildung) erheben, verarbeiten und nutzen darf. **(Für die Teilnahme erforderlich)** Diese Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben.

Ich willige ein, dass die Akademie Frankenwarte/Gesellschaft für Politische Bildung e.V., meine Daten für Informationen über ihre Angebote und die der Friedrich-Ebert-Stiftung, mit der sie eng kooperiert, verwenden darf. (Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit schriftlich widerrufen werden).

(Datum, Unterschrift)

Anmeldehinweise

Bitte melden Sie sich online an unter www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html oder mit dem links angefügten Anmeldeabschnitt und überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis spätestens drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf unser Konto:

IBAN DE75 7905 0000 0049 0077 50
Sparkasse Mainfranken Würzburg / BIC: BYLADEM1SWU

mit Nennung Ihres Namens und der Veranstaltungsnummer **W1201**. Ihre Anwesenheit ist während der gesamten Veranstaltungszeit Teilnahmevoraussetzung.

Die Teilnahmegebühr beträgt 40,00 €, für ai-Mitglieder und Studierende 30,00 € (bitte Studien-/Schulbescheinigung zusenden). Die TN-Gebühr ist unabhängig von der in Anspruch genommenen Leistung.

Vorbereitung und Technik-Check

Nach Eingang der Teilnahmegebühr erhalten Sie am 25.03.21 bis spätestens 10.00 Uhr per E-Mail die Zugangsdaten (Meeting-ID und Passwort) zum Online-Seminar, das im Rahmen eines Zoom-Meetings stattfindet. Sollten Sie bis dahin keine E-Mail erhalten haben, bitten wir um Benachrichtigung bis 12.00 Uhr per E-Mail oder Telefon.

Zur Vorbereitung des Online-Seminars bieten wir am 26.03.21 ab 17.00 h einen Technik-Check in unserem Online-Raum an. Sollten Sie bislang noch wenig Erfahrung mit Zoom gemacht haben, so können Sie in dieser Zeit eine kurze Einweisung erhalten.

Technische Voraussetzungen / Datenschutzhinweis

Für die Teilnahme am Online-Seminar benötigen Sie Browserzugang, Mikrofon und Kamera. Sie können Ihren PC, Laptop, Tablet oder das Smartphone benutzen. Eine Verpflichtung, Audio- und Webcam-Verbindung und Chatfunktion zu nutzen, besteht nicht. Die Akademie Frankenwarte nutzt für das Online-Angebot die leistungsfähige Software der US-Firma Zoom, deren technische Infrastruktur auf US-Servern hinterlegt ist. Wir selbst legen im Zoom-System keine Daten von Teilnehmenden an. Die Software Zoom ist ohne Registrierung nutzbar und installiert sich vor Beginn des Online-Seminars nach wenigen Klicks auf Ihrem Endgerät. Wir empfehlen, im Vorfeld den Client für Ihren Webbrowser (<https://www.zoom.us/download>) oder die Zoom-App zu installieren. Diese funktioniert auf stationären wie mobilen Geräten.

Ausfall des Online-Seminars bei zu geringer Teilnehmerzahl oder in Fällen höherer Gewalt. Wir werden Sie frühestmöglich informieren und Ihnen die Teilnahmegebühr zurückerstatten.

Ihre **Stornierung** muss schriftlich per Brief oder E-Mail (ulrike.schuhnael@frankenwarte.de) erfolgen. Erfolgt Ihre Absage bis zu **einer** Woche vor Veranstaltungsbeginn, entstehen Ihnen keine Kosten. Danach berechnen wir eine Stornogebühr von 50 % der Teilnahmegebühr. Um dies zu vermeiden, können Sie eine/n geeignete/n Ersatzteilnehmer_in benennen. Bei Abmeldung erst am **Veranstaltungstag** oder Fernbleiben ohne Abmeldung wird die komplette Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt

EINLADUNG

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. lädt
in Kooperation mit Amnesty International
vom 26. bis 28. März 2021
zum **Online-Seminar** ein:

W 1201

Flüchtlinge schützen – aber wie?

Viele Bürger_innen engagieren sich für geflüchtete Menschen und stehen der Asylrechtspolitik und -praxis nicht gleichgültig gegenüber. Das Seminar bietet einen Überblick über den Ablauf des Asylverfahrens und über die Kriterien für die Zuerkennung der Flüchtlingseigenschaft, des subsidiären Schutzes und über die Feststellung von Abschiebungsverboten. Der Überblick über die Asylrechtspraxis hilft, aktuelle Debatten einordnen zu können und eigene Engagementfelder zu erschließen.

 bpb: Anerkannter
Bildungsträger



Gesellschaft für
Politische Bildung e.V.

Seminarteam	Stephanie Böhm, Leiterin, Akademie Frankenwarte Würzburg Nicolas Chevreux, Asylberater AWO Berlin-Mitte Jens Dieckmann, Rechtsanwalt Bonn Cyrielle Fernandez, Asylberaterin Diakonisches Werk Potsdam Wolfgang Grenz, Amnesty International, Vorstandsmitglied Inge Heck-Böckler, Amnesty International, Fachkommission Asyl Tobias Wagner, Amnesty International, Fachkommission Asyl	14.00 – 15.15 h	Ablauf des Asylverfahrens beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) <i>Cyrielle Fernandez</i>
		15.15 h	Pause
		15.45 – 16.15 h	Entscheidungen des BAMF <i>Cyrielle Fernandez</i>
		16.15 – 17.00 h	Rechtsmittel gegen Entscheidungen des BAMF <i>Cyrielle Fernandez</i>
		17.00 h	Pause

Freitag, 26. März 2021

ab 17.00 h	Technikcheck
17.30 – 18.00 h	Begrüßung und technische Hinweise, Vorstellungsrunde und Programmübersicht <i>S.Böhm, Inge Heck-Böckler</i>
18.00 – 18.30 h	Amnesty International und der Flüchtlingschutz <i>Wolfgang Grenz</i>
18.30 h	Pause
18.45 – 19.15 h	Bündnisse, Netzwerke und Aufrufe von Flüchtlingsinitiativen <i>Wolfgang Grenz, Inge Heck-Böckler</i>
19.15 – 19.45 h	Anforderungen des Rechtsdienstleistungsgesetzes <i>Wolfgang Grenz</i>
19.45 – 20.15 h	Datenschutz in der Asylberatung <i>Tobias Wagner</i>

Samstag, 27. März 2021

10.00 – 11.00 h	Flüchtlingseigenschaft <i>Wolfgang Grenz</i>
11.00 h	Pause
11.15 – 12.00 h	Subsidiärer Schutz und Abschiebungsverbote <i>Wolfgang Grenz</i>
12.00 h	Mittagspause

14.00 – 15.15 h	Ablauf des Asylverfahrens beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) <i>Cyrielle Fernandez</i>
15.15 h	Pause
15.45 – 16.15 h	Entscheidungen des BAMF <i>Cyrielle Fernandez</i>
16.15 – 17.00 h	Rechtsmittel gegen Entscheidungen des BAMF <i>Cyrielle Fernandez</i>
17.00 h	Pause
17.30 – 19.00 h	Das Dublin-Verfahren <i>Nicolas Chevreux</i>

Sonntag, 28. März 2021

10.00 – 10.45 h	Widerruf und Erlöschen der Flüchtlingseigenschaft <i>Jens Dieckmann</i>
10.45 h	Pause
11.00 – 11.45 h	Überblick über die Aufenthaltstitel <i>Jens Dieckmann</i>
11.45 h	Pause
12.00 – 12.45 h	Fälle zum Flüchtlingschutz in Gruppenarbeit <i>Wolfgang Grenz</i>
12.45 – 13.45 h	Besprechung der Ergebnisse der Gruppenarbeit <i>Inge Heck-Böckler, Wolfgang Grenz</i>
13.45 – 14.00 h	Seminarauswertung und Verabschiedung <i>Inge Heck-Böckler, Wolfgang Grenz</i>

Das Team der Akademie Frankenwarte lädt Sie herzlich zum Seminar ein! Programmänderungen behalten wir uns vor (aktueller Stand vom 10.03.2021).

Zielgruppe dieses Seminars sind: Am Thema interessierte Bürgerinnen und Bürger, insbesondere ehrenamtlich/bürgerschaftlich in der Geflüchtetenarbeit Engagierte.

Arbeitsweise im Seminar: Die einzelnen Seminareinheiten werden grundsätzlich durch Vorträge und Präsentationen mit anschließender Diskussion erarbeitet. Methodisch-didaktisch wird zudem ein Mix aus bewährten Ansätzen praktiziert, um das Gelernte zu verinnerlichen.

Die Lernziele: Befähigung, sich differenziert an der öffentlichen Diskussion über den Themenkomplex Menschenrechte, Asylrecht und Asylrechtspraxis zu beteiligen. Erhöhung des eigenen gesellschaftspolitischen Engagements in diesem Bereich.

Zugänglichkeit: Das Seminar ist für interessierte Bürgerinnen und Bürger offen, zusätzlich angeschrieben werden Personen in der Interessendatei der Akademie Frankenwarte. Veröffentlicht ist das Angebot auf unserer Homepage www.frankenwarte.de/unser-bildungsangebot/aktuell.html.

Hinweis: (z.B. Beck-Texte „Ausländerrecht“ 34. Auflage), **Walhalla, Ausländerrecht, Migrations- und Flüchtlingsrecht, Ausgabe 2018/2019 und/oder aktuelle Ausdrücke der Gesetze AsylG und AufenthG von der Seite www.gesetze-im-internet.de dringend erforderlich.**

Die Akademie Frankenwarte

Seit 1965 organisieren wir Lernformate und Begegnung für politische Bildung im Sinne der Sozialen Demokratie. Sich Zeit nehmen für umfassende Information, Interesse an der Meinung anderer und Kommunikation mit womöglich Andersdenkenden sind Gegenstrategien, um Echokammern und Filterblasen zu überwinden. Kurzum: „Wir müssen über Demokratie nicht nur reden – wir müssen wieder lernen, für sie zu streiten“ (Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier in seiner Vereidigungsrede am 22. März 2017).

Die Gesellschaft für Politische Bildung e.V. als Träger der Akademie Frankenwarte steht für unsere Programmschwerpunkte:

- Demokratie, Zeitgeschichte und Erinnerungsarbeit
- soziales Europa und gerechte Weltordnung
- gute und nachhaltige Gesellschaft
- Gesundheit und würdevolles Leben
- Kompetenzen fördern, Engagement ermöglichen

Wenn Sie Gesellschaft und Politik mitgestalten und Ihre persönlichen Kompetenzen steigern möchten, dann sind unsere Veranstaltungen das richtige Angebot für Sie. Alle Informationen finden Sie auf www.frankenwarte.de.

Anschrift: Semmelstraße 46 R, 97070 Würzburg
Sekretariat: Ulrike Schuhmagl, Telefon 0931 / 80464-30,
 E-Mail info@frankenwarte.de.